Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wüchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abennementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

17. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste. . 30 Pf. Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf. " Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einröckungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Fär Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchbandlung in FRANKFURT a. M.

ME 65.

Killy

n.

it

er

ge

05. 06-08-

de in so zu

en 13

ar kt

tt.

Dienstag den 6. März

1883.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsaumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9,
Die Redaction.

95. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

	Nachmittags 4 Uhr.	
.1.	Ouverture zu "Marco Spada"	
	Romanze	
3.	Quadrille aus Nicolai's "Die lustigen Weiber von Windsor"	D4
4.	Septett und Finale aus "Die Hugenotten".	Meyerbeer.
	Nachklänge von Ossian, Ouverture	
	Doctrinen, Walzer	
7.	Changon d'amour	Taubert.
	Erinnerung an Weber, Fantasie	

Rundschau: Kgl. Schloss. Curhaus & Colonnadon. Cur-Anlagen. Kochhrunnen. Heidonmauer.

Meseum. Kunst-Ausstollung. Kunstverein. Synagoge. Kath. Kirche Evang. Kirche

Kath. Kirchs.
Evang. Kirchs.
Bergtirchs
Engl. Kirchs.
Palais Pasilns
Hygioz-Grupps
Schiller-,
Waterioo- &

Waterleo- &
KriegerDenkmal,
&c. &c.
Griechische
Capalle,
MerobergFernsicht,
Platte,

Wartthorm.

Sonnenburg.

Reif. Windstille.

96. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

water oximites

	Abends S 1	Ob	r.		
1.	Gailthaler Jager-Marsch				Koschat.
	Ouverture zu "Die vier Lebensal				
3.	Entr'acte aus "Rosamunde" .				Schubert.
	Aufforderung zum Tanz				
	Ouverture zu "Die Zauberflöte"				
	Serenade (Streichquartett)				
	Rheinelse, Concert-Polka				

S. VI. ungarische Rhapsodie . .

Feuilleton.

Persische Decrete. Aus Teberan wird dem Reuter'schen Bureau unterm 25, Febr. gemeldet: Die "Teberan Gazette" veröffentlicht das folgende königliche Decret: "Der Schah bedauert den Umlauf von russischen Banknoten. Gold und Silbermünze wird aus dem Lande geschickt und werden dafür Stücke Papier angenommen, die der Vernichtung durch Alter. Zerreissen oder Verbrennen ausgesetzt sind. Allen Inhabern solcher Banknoten wird der Kath ertheilt, dieselben unverzüglich in Münze umzusetzen, da vom 15. März ab alle in Persien vorgefundenen russischen Banknoten confiscirt werden sollen." Die "Gazette" veröffentlicht anch einen Erlass, der strenge die Einfuhr und den Gebrauch von Anilin-Farben untersagt und erklärt, dass irgend welche dergleichen Farben, die nach dem 15. März im Lande ermittelt werden dürften, vernichtet werden würden.

Arabi Pascha und seine Frau. Wie den "P. C." aus Kairo geschrieben wird, scheint Arabi doch nicht der musterhafte Familienvater zu sein, für welchen ihn Blum und Sir William Gregory ausgegeben haben. Eine Dame, die in Haremskreisen verkehrt, will aus einer mündlichen Aeusserung der zurückgebliebenen Madame Arabi den Grund von dieser Trennung erfahreu haben. Arabi, als er noch auf dem besten Wege war, den Thron von Egypten zu besteigen (Madame soll bereits einige Palais besichtigen gegangen sein), ausserte einmal zu seiner Frau: "Wenn ich den Khedive stürze, dann nehme ich nicht nur sein Land, auch seine Frau muss dann mein sein." Die einzige Gemahlin des Khedive, eine türkische Prinzessin, ist, nach den Photographien, die sie an einige Damen verschenkt hat, zu urtheilen, eine Schönbeit ersten Ranges und dabei eine wahrhaft blendende, königliche Erscheinung. Madame Arabi, wohl wissend, wie leicht es Mohamedaner mit der Ehescheidung nehmen, war von der Stunde an im Herzen ihrem Manne abgewandt, wenigstens soll sie dies als den Grund ihres Bleibens in Kairo selbst angegeben laben.

Die denkbar grösste Verehrung für den verstorbenen Meister Richard Wagner scheinen die beiden schweizer Damen Agnes und Anna Kapp in Zürich zu haben. Für bie ist nun die übrige Welt ausgestorben, da der grosse Meister nicht mehr ist, sie haben nämlich ihrem gespendeten Lorbeerkranz die Widmung (à la Victor Hugo) angefügt: "Die ganze Welt ist ausgestorben!"

Ein gefährlicher Posten. Die Wärter des Eddystoner Leuchtthurmes hatten während der jüngsten stürmischen Witterung viel Ungemach zu ertragen. Einer

derselben war bereits seit eiren acht Wochen dazu berechtigt, abgelöst zu werden, aber er konnte erst am letzten Montag in Plymouth gelandet werden. Bereits mehrere Tage vor der Ablösung war er und seine Kameraden dem Mangel am Nothwendigsten ausgesetzt, da zwei oder drei harte Schiffszwiebacke den ganzen Proviant im Leuchtthurm ausmachten. Ihr Reservevorrath an Nahrungsmitteln war erschöpft, und das letzte Mehl musste in Lampenöl gebraten werden, um ein Mahl zu liefern; und dies Oel war es allein, was ihnen als Nahrung diente, bis Hilfe vom Gestade anlangte; mehrere Tage waren sie ohne Feuerungsmaterial und mussten sich mit der Wärme begnügen, welche die Lampen ausströmten. Die Leute waren so schwach geworden, dass sie nur im Stande waren, in abgebrochenen Lauten sich untereinander zu verständigen. Seit 14 Tagen hatten sie das Nothsignal aufgesteckt, in der Hoffnung, die Aufmerksamkeit vorüberfahrender Schiffe auf sich zu lenken. Dieses Signal wurde auch von mehreren Schiffen gesehen, aber das Wetter war so stürmisch, dass es für unmöglich gehalten wurde, mit den Verlassenen in Verkehr zu treten. Es wird behauptet, dass sich seit Weihnachten mehrere Gelegenheiten dargeboten haben, wo den Leuten Ersatz und Hilfe hätte gebracht werden können, dass aber in allen diesen Fällen der Dampfer, dem diese Pflicht oblag, anderwärts beschäftigt war.

Ein guter Rath. Ein philanthropischer Arzt Philadelphias annoncirte jüngst einen populären Vortrag unter dem Titel: "Was soll man thun, bis der Arzt kommt?" Ein offenbar nur sehr wenig vom Geist wahrer Bruderliebe durehdrungener Zeitungsschreiber derselben Stadt sah sich bemüssigt, diese Frage, noch ehe der Doctor sie in seiner Vorlesung beantworten konnte, mit den folgenden drei Worten zu erledigen: "Sein Testament machen!"

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit 50 % 82 = 43 #
4. März 10 Uhr Abends 5. " 8 " Morgens 2 " Mittags	767,7. 765,7. 764.5.	+ 4,0. + 0.0. + 9,2.	

März. Niedrigste Temperatur — 2,6, höchste + 8,5, mittlere + 3,0.
 Allgemeines vom 5. März: Gestern Mittag völlig wolkenlos, scharfer Nordost;
 Nachts leichter Frost, klar; heute Morgen wolkenlos, ungewöhnlich trockene Luft, schwacher

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 5. März 1883.

Ber Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Thells derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Acters v. Holbach, Hr. Major, Berlin. v. Holbach, Hr. Hauptm. Spandau. Hieber, Hr. Weinhändler m. Fr., Geisenbeim. Bengaff, Hr. Gutsbes, Geisenbeim. Schulze, Hr. Kfm., Berlin. Schumacher, Hr. Kfm., Aachen. Michaelis, Hr. Kfm., Hannover. Hilf, Hr. Justizrath, Limburg. Eichelbaum, Hr. Kfm., Berlin. Baum, Hr. Kfm., Elberfeld. Lindenberg, Frl., Remscheid. Schmidt, Hr. Kfm., Brandenburg. Weyer, Hr., Hannover. Christopher, Hr. Director, Ob.-Selters. Lohmann, Hr. Kfm., Emmerich. Marchand, Hr. Kfm., Cöln. Becker, Hr. Kfm., Hanau. Boehm, Hr. Kfm., Ober Lahnstein. Stadelmann, Hr. Kfm., Ober-Lahnstein. Robaglia, Hr. Kfm., Paris. Brune, Hr. Director, Wesel, Rodi, Hr. Kfm., Gmünd. Carlebach, Hr. Kfm., Stuttgart.

The second secon

Wotel Dahlheim: Grosscurt, Frl. Pianistin, Cassel. v. Späth, Hr. Zollverwalter,

Wasserheilanstatt Dietenmühle: Jastrow, Fr., Hamburg.

Emgels Maller, Hr. Professor Dr., Göttingen.

Einhorat Meitling, Hr. Kfm., Andernach. Simon, Hr. Kfm., Weilburg. Jansen, Hr. Kfm., Crefeld. Greiner, Hr. Kfm., Schmalenbuche. Levi, Hr. Kfm., Crefeld. Grassmann, Hr. Bürgermstr., Weisel. Adler, Hr. Kfm., Flacht. Hippe, Hr. Fabrikbes., Neuweilbau. Faber, Hr. Kfm., Ulm.

Bisenbahm-Motel: Petsch, Hr. Ban-Inspector m. 2 Töchter, Diez. Sill Hr. Kfm., Berlin. Zürn, Hr. Kfm., Chemnitz. Ellinger, Hr. Kfm., Coblenz. Grüsser Watel: Buchsein, Hr. Kfm., Schwelm. v. Stubenrauch, Hr. G. Johannisberg. Hr. Kfm., Frankfurt. Rau, Hr. Kfm., Hanau. Hr. Kfm., Banman. v. Stubenrauch, Hr. Gutsbes., Hr. Kfm., Barmen.

Hotel zers Hahm: Grünewald, Hr. Kfm., Leipzig. Keller, Hr., Darmstadt. Vier Jahrenzeiten: Werchovsky, Hr. Rent. m. Fr. u. Bed., Petersburg. Goldenes Mretes: Waldmann, Hr. Capitin, Windau.

Weisse Lilies: Fölsche, Hr. Rent., Magdeburg. Mella, Fr., Cincinati.

Nassauer Stof: Ruegg, Hr., Zürich. England, Mercer, Fri., England. Roesler, Hr., New-York.

Villes Newscoot: Blankenhagen, Hr. m. Fr., Utrecht.

Curamstatt Nerothat: Lindner, Frl., Frankfurt. Baxendale, Frl., Maidstone. Golt, Frl., Southsea

Wotel der Nord: Doyer, Hr. Oberbürgermeister m. Fr., Woerden. m. Fam., Baden-Baden. v. Dellingsbausen, Hr. Baron, Petersburg-Gebeimrath Professor Dr., Heidelberg.

Nonnenhof: Panlus, Hr. Kfm., Höhr. Plitzfeld, Hr. Kfm., Vallendar. Kriesch, Hr. Kfm., Gera. Weickertz, Hr. Kfm., Altenburg. Cretius, Hr. Lieut., Berlin-Vollrath, Hr. Kfm., Emmendingen. Georg, Hr. Kfm., Zoellau. Binder, Hr. Kfm., Frankfurt. Schwab, Hr. Oberförster, Königstein. Schopen, Fr. Rent., Frankfurt. Weinberg, Hr. Kfm., Alsfeld.

Rhein-Wotel: Rhenke, Hr. Rent., Reinmerste. Henry, Hr. Buchhändler, Bonn-Eggert, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover. Patterson, Fr. m. Tocht., Manchester,

Rose: Mercer, Hr. Rent., Florenz. Mercer, Frl. Rent., Florenz.

Weisses Moss: v. Fireks, Hr. Freiberr, Curland. Preusser, Fr. Bauinspector,

Schützenhof: Traupel, Fr., Bensheim. Trammel, Hr. Kfm., Stettin.

Weisser Schware: Vormann, Hr. Apotheker m. Fam., Neviges. Gurney, Fr., England, Auffermann, Hr. Kfm., Berlin.

Hotel Spehner: Koch, Hr. Kfm. m. Fr., Pretoria. v. Griesheim, Frl. Rent., Bonn-Schaafhausen, Fr. Rent., Bonn. Blank, Frl. Rent., Barmen.

Tarresses-Hotel: Bossut, Hr. Rent. m. Fr., Frankfurt. Gräff, Hr. Kfn. Keil, Hr. Kfm. m. Fr., München. Ziegler, Hr. Gutsbes. m. Fr., Mannheim. Graff, Hr. Kfm., Cöln-Hotel Trinthammer: Brenner, Hr. Kfm., Stuttgart.

Hotel Vogel: Ronglewska, Fri., Berlin-

Motel Weine: Werner, Hr. Doctor, Limburg. Herz, Hr. Buchbändler, Limburg-Müller, Hr. m. Fr., Cöln. Koehler, Hr., Weilburg.

For Privathiisserver v. Kansebin, Hr. m. Fr., Wien, Park-Villa. Ritter v. Türkenburg, Hr. Hauptm. m. Fr., Graz, Sonnenbergerstrasse 2.



Vorläufige Anzeige.

Freitag, 9. März, Abends 71/2 Uhr: Zum Vortheile der Kranken-Unterstützungscasse des städtischen Curorchesters

unter dem Protectorat

Ihrer Durchlaucht Prinzessin Ardeck: Grosse musikalische und deklamatorische Soirée.

Städtische Cur-Direction: F. Hey'l.

Bazar für Herren-Artikel. Grosses Lager sämmtlicher Herren-Artikel

Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c. Specialität: Englische Artikel für Herren.

Wiesbaden

Rosenthal & David gegenüber dem Hôtel zum Adler.

KRAGEN MANSCHETTEN

Jagd-

FERTIGE WASCHE

MAISON de BLANC — WHITE GOODS

Badhaus zum Cölnischen Hof, KLEINE Burgstrasse 6.

HEMDEN nach MAASS.

FARBIGE HEMDEN

Ausstattungen. 4133 TISCHZEUG-LAGER.

ELEGANTE KINDER-KLEIDER

Deutsche Weinstube "Zum rothen Haus"

von Jacob Ditt, Kirchgasse 40.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Table d'hote um 1 Uhr.

4104 Vorzügliche Weine.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden. Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges Speisen à la carte zu jeder Tageszeit Französische Küche Vorzügliche Weine

desgleichen Café, Thee und Chocolade Diners du jour à Mk. 4. 50.

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4. 50 an aufwärts.

Ausserdem Biersalon mit hellem Erlanger Exportbler von Franz Erich in Erlangen und Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Merkel'sche Kunst-Ausstellung Neue Colonnade, Mittelpavillon.

Abonnements für das Jahr 1883: für Familien 15 Mk., für einzelne Personen 10 Mk.

Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends. Entrée 50 Pf.

1881er importirte Havana-Cigarren

in grösster Auswahl und vorzüglichster Qualität

empfiehlt preiswürdig 4123

August Engel, Hoflieferant, Taunusstrasse 4.

Vereinigt vorzüglichste Qualitat mit mässigem Preise

100 Visitenkarten von M. 1.50 an Hofdruckersi, Monogramm-Prägeanstalt 4130 H. W. Zingel, kl. Burgstr. 2.

Englischer Unterricht

wird von einer Dame (geb. Engländerin) ertheilt. Näheres in der Buchhandlung von Jurany & Hensel. 4122

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 6. März 1883, 49 Vorstellung. (98 Vorstellung im Abonnement.)

Die Grille.

Ländliches Charakterbild in 5 Akten. Mit theilweiser Benutzung einer Erzählung von G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer. Regie: Herr Rathmann.

Mittwoch, den 7. Marz 1883. (99. Vorstellung im Abonnement.)

Faust.

Grosse romantische Oper in 5 Akten von Jules Babier n. Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.

Regie: Herr Rathmann. * Margarethe: Frl. Wooge, vom Stadt-Theater in Hamburg, als Gast.

Tageskalender.

Dienstag, den 6. März 1883. 4 und 8 Uhr: Concert.

Hauptlis Für das Jah

> Vie w einen l

Haasenstein & V

Ag 66.

Für und Wher, wie auch Fremde, druzeigen.

1. Deuts

2. Ouver 3. Intro 4. Am 1

5. Heim 6. Ouve

7. Vors 8. Potp

Wiesb matorisch Protectorat Kranken-Uni undet, vers in bester W lischen Thei Freude die ausserdem v Erzdorf-F unter Leiter ragende Oro

and Trauerr

zweiten Abt Stadt-Theat

Stageman

von Fulda ?

ist das ansi Ein Or sitzt auf der Schneider? -Pras, Sie wegen Bettelr weess ick nic der Anklage Ang. Wenn is damit sagen,